

Tersteegen, Gerhard: Nein, das Kreuz ist keine Last (1733)

1 Nein, das Kreuz ist keine Last
2 Als der Seele nur, die's haßt;
3 Wer's mit Liebe will umfassen
4 Und sich kindlich Gott kann lassen,
5 Der mag bei des Kreuzes Pein
6 Innig still und freudig sein.

7 Eigenwille, klage nur,
8 Murret, Sinne und Natur!
9 Ihr müßt klagen, ihr müßt sterben,
10 Wenn der Geist nicht soll verderben;
11 Kreuz ist gut und lieb und leicht,
12 Weil es Gottes Liebe reicht.

(Textopus: Nein, das Kreuz ist keine Last. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58527>)